



SCHLITZ, DEUTSCHLAND / GERMANY

www.youth-classics.com

YOUTH CLASSICS
Norastrasse 7, Postfach 680
CH-8040 Zürich / Schweiz
info@youth-classics.com

Telefon 0041 (0) 44 372 06 66
Fax 0041 (0) 44 496 66 98



3. INTERNATIONAL MUSIC FESTIVAL AND MASTERCLASSES

21. APRIL - 2. MAI 2012 / APRIL 21 - MAY 2, 2012

SCHLOSS HALLENBURG, SCHLITZ DEUTSCHLAND / GERMANY



Dozenten Violine/Teacher Violin: Igor Ozim, Philip A. Draganov, Jose G. Flores (+Viola)
Dozenten/Teacher Viola and Violoncello: Rainer Moog, Susanne Basler, Orfeo Mandozzi

Dozentin Klavier/Teacher Piano: Tamara Kordzadze

Workshops: Tim Kliphuis, Hildegard Wind

Künstlerischer Leiter/Artistic director: Philip A. Draganov

www.youth-classics.com

Liebe Musikfreunde und Nachwuchs-Musiker!

Es ist mir eine grosse Freude, nun bereits zum 3. Mal auf eine einzigartige Musikwoche mit Meisterkursen, Workshops und Konzerten aufmerksam zu machen.

„YOUTH CLASSICS“ wurde 2011 gegründet, und setzt mit dem „International Music Festival and Masterclasses“ die erfolgreiche Arbeit der „Internationalen Musikwoche Montepulciano“ aus den Jahren 2010 und 2011 fort.

YOUTH CLASSICS „International Music Festival and Masterclasses“ ist mehr als ein Musikkurs. Es ist ein kultureller Austausch zwischen verschiedenen Nationen. Neben der wertvollen musikalischen Arbeit bilden sich Kontakte und Freundschaften, die sich oft nach dem Kurs fortsetzen.

Ich heisse Sie herzlich willkommen zur YOUTH CLASSICS 3. International Music Festival and Masterclasses und freue mich, Sie am 21. April 2012 auf Schloss Hallenburg begrüßen zu dürfen.

Ihr
Philip A. Draganov
Künstlerischer Leiter
YOUTH CLASSICS 3. International Music Festival and Masterclasses

Dear Music Lovers and young musicians:

It is a great pleasure for me to draw your attention to a unique week of music, now for the third time featuring masterclasses, workshops, and concerts.

YOUTH CLASSICS was founded in 2011, and its International Music Festival and Masterclasses continue the successful work of the International Music Week Montepulciano in 2010 and 2011.

The YOUTH CLASSICS International Music Festival and Masterclasses is more than a music course. It is cultural exchange between different nations. In addition to their valuable work on music, participants establish contacts and make friendships that often continue after the course.

I offer you a warm welcome to the YOUTH CLASSICS third International Music Festival and Masterclasses and would be please to greet you at Hallenburg Castle on 21 April 2012.

Sincerely yours
Philip A. Draganov
Artistic director
YOUTH CLASSICS 3. International Music Festival and Masterclasses

Kursinhalt & Teilnehmer

Der Kurs, der nun in 2012 auf „Schloss Hallenburg“ in Hessen/Deutschland stattfindet, richtet sich an fortgeschrittene Schüler, die ein Musikstudium anstreben, sowie Hochschulstudenten. Inhalt der Lektionen sind technische Grundlagen, Werkinterpretation, und/oder Vorbereitung auf Wettbewerbe, Prüfungen und Probespiele. Die Teilnehmer sollen musikalisch und persönlich in einer Atmosphäre von intensiver Arbeit gefördert werden.

Es werden wieder fantastische Dozenten unterrichten und ihre Erfahrungen weitergeben. Alleine die Begegnung mit diesen aussergewöhnlichen Musikerpersönlichkeiten wird den Kurs für die Teilnehmer unvergesslich machen wird.

Die Teilnehmerin/der Teilnehmer hat die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Kursen zu wählen. Der komplette Kurs beinhaltet Solo- und Kammermusikunterricht, man kann sich aber auch für einen reinen Solo-Kurs entscheiden. Details hierzu können Sie den nächsten Seiten entnehmen.

Neben dem individuellen Unterricht finden wieder am Nachmittag Workshops in der Gruppe statt, die für alle Teilnehmer der Solo- und Kammermusikurse inklusive sind und sehr interessant und bereichernd sein werden. So werden sich die Teilnehmer mit den Themen „Improvisation“ und „Feldenkrais für Musiker“ auseinandersetzen.

Ein wichtiger Bestandteil des Kurses sind die öffentlichen Konzerte der Teilnehmer. Diese werden einerseits auf Schloss Hallenburg stattfinden, aber auch an anderen Orten, wo die Teilnehmer teilweise in Gruppen gemeinsam hinfahren. Diese Konzerte können eine „Generalprobe“ für wichtige Prüfungen, Wettbewerbe oder Probespiele sein. Wir möchten möglichst vielen Teilnehmer die Möglichkeit eines öffentlichen Konzertauftritts geben. Ausserdem finden weitere Festival-Konzerte mit international bekannten Künstlern statt.

Unsere Teilnehmer und Dozenten kommen aus der ganzen Welt, aus Deutschland, der Schweiz, Russland, den USA, Österreich, Slowenien, der Ukraine, Georgien, Rumänien, Kroatien, Süd-Korea, Frankreich...

Die Menschen, die unsere Musikwoche unterstützen, kommen zum grossen Teil aus der Schweiz. Ihnen gilt ein grosser Dank! So schliesst sich der Kreis jeweils im November in Zürich, wo ein Galakonzert von „YOUTH CLASSICS“ mit ausgewählten Studenten stattfindet. Im Rahmen dieses Konzerts wird ab 2012 der „YOUTH CLASSICS Förderpreis“ verliehen an einen Nachwuchskünstler, der unter den Teilnehmern prämiert wird. Ausserdem wird von dem Konzert eine CD produziert und veröffentlicht.

Course Information & Participants

The course, which in 2012 will be held at Hallenburg Castle in Hesse, Germany, is intended for advanced students who intend to study music and students already on the university level. The subject matter of the lessons includes technical basics, the interpretation of works, and/or preparation for competitions, exams, and auditions. The participants should be challenged musically and personally in an atmosphere of intense work.

Once again, fantastic instructors will teach and pass on their experience. Just meeting these extraordinary musicians will make the course unforgettable for the participants.

Participants have the opportunity to choose from various courses. They can take the complete course, including solo and chamber music lessons or just take the solo course. Details can be found on the pages that follow. Individual instruction will be supplemented by afternoon workshops in groups, which are included for all participants in the solo and chamber music courses and will be an enriching experience. For example, participants will attend workshops dealing with improvisation and the Feldenkrais Method for musicians.

Public concerts by participants are an important component of the course. The concerts will be held at Hallenburg Castle but also in other locations, to which the participants will travel in groups, in some cases. These courses can become a „dress rehearsal“ for important exams, competitions, or auditions. We would like to give as many participants as possible the opportunity to give a public concert. In addition, internationally renowned artists will perform at the festival.

Our participants and instructors come from all over the world: Germany, Switzerland, Russian, the United States, Austria, Slovenia, Ukraine, Georgia, Romania, Croatia, South Korea, France, and so on. Most of the people who support our music week come from Switzerland. We are deeply grateful to them! Hence the circle will be brought to a close in Zurich in November, where a gala YOUTH CLASSICS concert will be held with selected students.

Beginning in 2012, the YOUTH CLASSICS Sponsorship Award will be awarded to a young artist who stands out among the participants. A CD will be produced of the concert and released.

PHILIP A. DRAGANOV VIOLINE

KÜNSTLERISCHER LEITER



PHILIP A. DRAGANOV VIOLINE

ARTISTIC DIRECTOR

Philip A. Draganov ist Gründer und Initiator von „YOUTH CLASSICS International Music Festival and Masterclasses“.

Mit seiner „überschäumenden musikalischen Kraft und impulsiven Virtuosität“ (Hamburger Abendblatt) begeistert der in Hamburg geborene Geiger und Dirigent das Publikum in Europa, Asien und den USA.

Bereits als Zwölfjähriger debütierte er als Solist mit den Hamburger Symphonikern in der Hamburger Laeiszhalle und übt seither eine vielfältige internationale Konzerttätigkeit aus. Er konzertierte in den wichtigsten Konzertsälen wie der Carnegie Hall in New York, der Kölner Philharmonie oder der Tonhalle Zürich und bei bedeutenden Festivals wie dem „Aspen Music Festival“ oder dem „Schleswig-Holstein-Musik-Festival“.

Als gefragter Kammermusiker spielt er regelmäßig in wechselnden Formationen von Duo bis Oktett. CD-Einspielungen mit dem „Duo Lusingando“ für „Acustica Records“.

Draganov unterrichtet am Konservatorium Zürich eine Violinklasse und gibt als Gastprofessor regelmäßig Kurse an verschiedenen Hochschulen, wie dem renommierten „Rimskij-Korsakow“ „Konservatorium in St. Petersburg“ oder dem „Tbilisi State Conservatoire“ in Georgien. Er ist Dozent bei verschiedenen Festivals wie dem Philadelphia International Music Festival in den USA. Seine Schüler sind erste Preisträger nationaler und internationaler Violinwettbewerbe. Philip Draganov ist zudem Mitglied der European String Teachers Association und Jurymitglied bei internationalen Wettbewerben.

Mit zehn Jahren wurde er 1. Bundespreisträger bei „Jugend musiziert“. In den Folgejahren gewann er zahlreiche Auszeichnungen und Wettbewerbe, wie den „Wettbewerb zur Förderung junger Künstler“ und erhielt u.a. das Stipendium der „Oscar und Vera Ritter Stiftung“. Neben Soloauftritten, Rezitals, Kammermusikkonzerten wird Draganov regelmäßig von bedeutenden Orchestern angefragt und übernimmt auch Aufgaben als Konzertmeister oder Stimmführer. In den letzten Jahren übernimmt er zudem vermehrt Aufgaben als Dirigent. Philip A. Draganov spielt eine Violine des Italieners Tomaso Balestrieri aus dem Jahr 1769 und eine Violine des deutschen Geigenbauers Peter Greiner.

Er lebt in der Nähe von Zürich. Homepage: www.philipdraganov.com

The German violinist and conductor Philip A. Draganov, is founder and artistic director of „YOUTH CLASSICS International Music Festival and Masterclasses“.

He was in born in Hamburg and enralls his audiences in Europe, Asia, and the USA with his „... impulsive virtuosity and exuberant musical power...“ (Hamburger Abendblatt).

He had his debut as a soloist with the Hamburg Symphony Orchestra in the Laeiszhalle in Hamburg at the age of only twelve and has since enjoyed a multifarious international career including performances in Carnegie Hall/New York, the Tonhalle/Zürich and the Philharmonie/Cologne and at major festivals such as the „Aspen Music Festival“ or the „Schleswig-Holstein-Musik-Festival“. A much sought-after chamber musician, he performs regularly in varying formations from duo to octet. With the „Duo Lusingando“ he is „Recording Artist“ for the „Acustica Records“ label.

Draganov teaches a violin class for highly gifted musicians at the Zurich Conservatory and is guest professor at various music colleges such as the renowned „Rimskij-Korsakow Conservatory“ in St. Petersburg or the „Tbilisi State Conservatoire“ in Georgia.

In 2012 he will be teaching at the Philadelphia International Music Festival. Draganov's students are first prize winners of national and international violin competitions. Moreover, Philip Draganov is member of the European String Teachers Association and judge for international competitions.

At the age of ten, he won first prize in the German National Competition „Jugend musiziert“. In the years that followed, he won numerous awards and competitions, such as the „Wettbewerb zur Förderung junger Künstler“ (a competition for the promotion of young artists), and was awarded a scholarship from the „Oscar und Vera Ritter Foundation“.

Besides solo performances, recitals, and chamber music concerts, Draganov is regularly approached by important orchestras and also acts as concertmaster or Principal Violinist. Moreover, in recent years he has frequently performed as conductor. Philip A. Draganov plays a violin made by the Italian violin maker Tomaso Balestrieri in 1769 as well as a violin by the German violin maker Peter Greiner.

He lives near Zurich. Homepage: www.philipdraganov.com

IGOR OZIM VIOLINE

Geboren in Ljubljana, Slowenien. Studium bei Max Rostal in London. Sein grosses Repertoire umfasst etwa 60 Violinkonzerte und zahlreiche Kammermusikwerke. Seine Konzerte brachten ihn mit internationalen Orchestern, etwa den Berliner Philharmonikern, dem Londoner Philharmonic Orchestra, dem London Symphony Orchestra, der Warschauer Philharmonie, dem BBC Orchestra sowie zahlreichen Rundfunkorchestern zusammen. Er spielte diverse Schallplatten mit klassischen und zeitgenössischen Werken ein. Als einer der gefragtesten Geigenlehrer in Europa und weltweit unterrichtete er an diversen Hochschulen. Er gibt Meisterkurse auf der ganzen Welt und ist Jurymitglied vieler wichtiger Wettbewerbe. Er unterrichtete an den Musikhochschulen in Köln und Bern, seit 2002 an der Universität Mozarteum Salzburg.



IGOR OZIM VIOLIN

Igor Ozim is one of the most sought-after violin teachers in Europe. Igor Ozim was born in Ljubljana, Slovenia. After finishing his studies in his hometown, he studied with Max Rostal in London, followed by the first prize in the ARD Competition Munich in 1953. His large repertoire encompasses around 60 violin concertos and numerous chamber music works. Many contemporary works of which he has given first performances are dedicated to him. He has performed with important orchestras such as the Berlin Philharmonic, the London Philharmonic Orchestra, the London Symphony Orchestra, the BBC Symphony Orchestra and many others. He taught at the Conservatories in Cologne and Bern and since 2002 at the Mozarteum in Salzburg.

JOSE G. FLORES VIOLINE / VIOLA

Jose Gerardo Flores lehrt seit 2006 für Violine und Viola an der Texas A&M University-Corpus Christi. Er gibt zahlreiche Meisterkurse, so u.a. beim Hartwick College Summer Festival in Oneonta, New York und bei der Academia Latinoamericana de Violin in Venezuela. Er konzertierte als Solist und Kammermusiker in den USA, Süd-Korea, Italien, Mexiko und Venezuela. Seine Ausbildung erhielt er an der Aaron Copland School of Music in New York bei Margaret Pardee und Daniel Phillips und erhielt das Bachelor- und Master-of Music-Degree. 2006 erhielt er von der "University of Arizona" den Titel "Doctor in Musical Arts". Jose G.Flores ist Präsident der American String Teacher's Association/Abteilung Texas.



JOSE G. FLORES VIOLIN / VIOLA

Dr. Flores has been a professor of violin and viola at Texas A&M University-Corpus Christi since 2006. He also serves on the faculty of the Hartwick College Summer Festival in Oneonta, New York. This summer he joined the faculty of the Latin American Violin Academy based in Venezuela. He has performed as a soloist and a chamber musician across the United States in New York, Texas, Arizona and Pennsylvania. His international career expands to countries such as South Korea, Italy, Mexico and Venezuela. He obtained his Doctor in Musical Arts degree from the University of Arizona in 2006. He is a great advocate of string music education. Dr. Flores is the President Elect for the Texas Chapter of the American String Teachers Association.

RAINER MOOG VIOLA

Er wurde in Köln geboren. Seine musikalische Ausbildung erhielt er in Köln. 1971 gewann er den 2. Preis beim ARD-Wettbewerb in München. 1974 bis 1978 war er 1. Violist bei den Berliner Philharmonikern unter H.v.Karajan. Er unterrichtete an der NWD-Musikakademie Detmold, der Hochschule der Künste Berlin, am Koninklijk Conservatorium Den Haag und der Indiana School of Music, Bloomington/USA. Seit 1978 hat er eine Professur an der Musikhochschule Köln inne. Er war Mitglied im Philharmonischen Oktett Berlin, Berliner Solisten, Van Hoven-Quartett, Glinka-Quartett und Vegh-Quartett und hatte häufig Aufführungen mit dem Amadeus-Quartett (Streicher-Quintette), dem Reizend Muziekgezelschap und Villa Musica Mainz. Daneben erhielt er Einladungen zu den bedeutendsten Kammermusik-Festivals in der ganzen Welt.



RAINER MOOG VIOLA

Rainer Moog was born in Cologne, Germany. He received his musical education in Cologne and New York. He was engaged as principal violist with the „Berliner Philharmoniker“ under H.v.Karajan (1974-78). He had teaching position at the „NWD-Musikakademie Detmold“, „Hochschule der Künste“ Berlin, „Koninklijk Cons.“ Den Haag, „Indiana School of Music“, USA and at the „Musikhochschule Köln“ (1978-2007) etc. Apart from countless radio-recordings he recorded solo-and chambermusic-works. He has been invited as a juror to International competitions, such as in Geneva, Munich, Sendai. Rainer Moog has given Masterclasses in England, Greece, Crete, France, Italy, Switzerland, Japan, Finland, Norway, Brasil, Spain, Australia etc. As a soloist and chambermusic-player he has played all over the world.

SUSANNE BASLER VIOLONCELLO

Sie erhielt ihre Ausbildung bei Gaspar Cassadó, André Navarra, Leonard Rose und Siegfried Palm. Sie ist Preisträgerin der Wettbewerbe in Colmar, Hannover und Genf. Sowohl als Solistin als auch als Kammermusikerin ist Basler eine gefragte Cellistin im In- und Ausland. Konzerttourneen, Fernseh- und Rundfunkaufnahmen führten sie durch Europa, den Nahen Osten, die ehemalige Sowjetunion, Australien, Neuseeland und die USA. Basler spielte unter Dirigenten wie Yuri Ahronowitsch, Charles Dutoit, Peter Eötvös, Armin Jordan, Dmitry Kitaenko, Laurent Petitgirard und Lothar Zagrosek. Zusammen mit dem Novsak-Trio und dem Streichsextett Zürich hat sie zahlreiche CD-Einspielungen realisiert. Sie unterrichtet an der Zürcher Hochschule der Künste.



SUSANNE BASLER VIOLONCELLO

Susanne Basler studied under the tutelage of Gaspar Cassadó, André Navarra, Leonard Rose and Siegfried Palm. The various prizes which were won in Geneva, Sienna, Cologne, Hanover and Colmar led to international performances. Susanne Basler has performed with conductors such as Yuri Ahronowitsch, Charles Dutoit, Peter Eötvös, Armin Jordan, Dmitry Kitaenko, Laurent Petitgirard, Heinz Wallberg and Lothar Zagrosek. Concert tours, television and radio recordings took her through Europe, the Near East, ex-USSR, Australis, New Zealand and the USA. Since many years she is regularly invited to Japan. Susanne Basler is also much in demand as a pedagogue at the Zurich University of the Arts.

ORFEO MANDOZZI VIOLONCELLO

Orfeo Mandozzis rege Konzerttätigkeit als Solist umfasst Tourneen durch nahezu alle europäischen Länder, die USA, Süd- und Zentralamerika sowie zahlreiche Radio-, Fernseh- und CD-Produktionen. Er musiziert regelmäßig mit Nikolaj Znaider, Julian Rachlin, David Garrett, Gérard Caussé, Yuri Bashmet, Itamar Golan, Stefan Vladar uva und ist Mitglied des Wiener Brahms Trios. Seine CD-Einspielungen haben zahlreiche Preise errungen. Orfeo Mandozzi konzertiert in den wichtigen Konzertsälen der Welt. Orfeo Mandozzi ist ausserdem ein international gefragter Pädagoge. Er unterrichtet an den Hochschulen Würzburg und Zürich.



ORFEO MANDOZZI VIOLONCELLO

Orfeo Mandozzi, now enjoying a busy career as a soloist, has worked closely with several leading cellists such as Mstislav Rostropovich and Yo Yo Ma. Orfeo Mandozzi's regular performing partners include Nikolaj Znaider, Julian Rachlin, and Yuri Bashmet. As soloist Orfeo Mandozzi performs with conductors such as Fabio Luisi and Kristjan Järvi. Also a prolific recording artist, award panels have described his playing as "so captivating, one has to hold one's breath" (pizzicato). Orfeo Mandozzi has appeared in some of the world's finest concert halls. His highly acclaimed recitals are much sought-after. Orfeo is also in high demand as a pedagogue. Teaching at the universities of Würzburg (Germany) and Zurich.

TAMARA KORDZADZE KLAVIER

Seit ihrem sechsten Lebensjahr konzertiert sie als Solistin und gibt Klavierabende in vielen Ländern. Kritiker loben ihre „mühevolle Technik“, ihr „fesselndes Temperament“ sowie ihre „seltene Fähigkeit, mit dem Publikum auf eine einzigartige Art zu kommunizieren“. Nach ihrem Studium in Tiflis/Georgien bei Prof. Dodo Tsintsadze und Prof. Manana Doidjashvili, konnte sie ihr Studium Dank eines Stipendiums der Stiftung „Lyra“ an der Zürcher Hochschule der Künste in der Klasse von Prof. Konstantin Scherbakov fortsetzen, wo sie ihr Solistendiplom erhielt. Ihr Repertoire umfasst eine große Anzahl von Klavierkonzerten und Meisterwerken für Klavier Solo sowie Kammermusik. Neben der Tätigkeit als Solo-Pianistin ist Tamara Kordzadze Gründerin und Präsidentin des Vereins „Vivace“.



TAMARA KORDZADZE PIANO

Since the age of six, she has been giving annual concerts both as a recitalist, and as a soloist in many countries. Critics have praised her „effortless technique“, her „gripping temperament“ and her „unusual ability to communicate in a unique way with the audience.“ After her studies in Tbilisi, Georgia, with Prof. Dodo Tsintsadze and Prof. Manana Doidjashvili, she received a full scholarship from the Lyra Foundation to continue her studies at the Zurich University of the Arts in the class of Prof. Konstantin Scherbakov, where she received her soloist diploma. Her repertoire of piano solo music, piano concertos, and chamber music includes a considerable number of masterpieces from the early Baroque to the 20th century. Apart from her activities as a solo pianist, Tamara Kordzadze is founder and president of Vivace.

TIM KLIPHUIS VIOLINE

Er ist einer der führenden Jazz-Geiger unserer Zeit, konzertiert weltweit u.a. im Amsterdam Concertgebouw, beim "North Sea" und "Edinburgh Jazz Festival", beim "Richard Strauss Festival" und bei "Fiddles On Fire". Jazz-Legenden wie Frankie Gavin, Richard Galliano und Les Paul zählen zu seinen Partnern. Er ist in ständigem Kontakt mit Zigeunermusik und konzertiert regelmässig mit dem Rosenberg Trio, Fapy Lafertin u.a. Er ist Autor des Bestesellers "Stéphane Grappelli Gypsy Jazz Violin" und wurde auch durch DVDs wie "Hot Jazz Violin" bekannt. Gibt Workshops in Hochschulen und Festivals in den USA, Canada, Grossbritannien, Süd-Afrika, der Schweiz, Holland und Deutschland. Er ist Dozent für Jazz Violine am "Tilburg Conservatoire" und Gründer eines Jazz-Violine-Camps in Holland.



TIM KLIPHUIS VIOLIN

Kliphuis is fast gaining a reputation as one of the most imaginative, exciting and entertaining violinists on the acoustic scene. He combines Gypsy Jazz, Classical, Folk, and World music to create an inspired and daring fusion with soulful melodies, driving rhythms and funky chords. Maintaining a busy schedule, he has racked up successful appearances at the Amsterdam Concertgebouw, North Sea, Edinburgh and Paris Jazz Festivals, with the Netherlands Chamber Orchestra and at Richard Strauss Festival. He worked with all the greats of Gypsy Jazz such as The Rosenberg Trio and Angelo Debarre, as well as jazz stars Richard Galliano and Martin Taylor, Irish folk fiddler Frankie Gavin and many others. He is jazz violin teacher at the Conservatoire of Tilburg, Holland, and a popular improvisation workshop leader worldwide.

HILDEGARD WIND VIOLINE

Hildegard Wind wurde 1965 in St. Ingbert geboren und lebt seit 1989 in Bamberg. Sie studierte Violine an der Musikhochschule Freiburg bei Rainer Kussmaul und wurde nach „mit Auszeichnung“ bestandenen Examen bereits mit 23 Jahren zweite Konzertmeisterin der Bamberger Symphoniker. Diese Position hatte sie von 1989-94 inne. Darüberhinaus war sie zehn Jahre als Violinprofessorin an der Musikhochschule Freiburg tätig.

Nach erfolgter vierjähriger Ausbildung zur Feldenkraispädagogin unterrichtet sie seit 2002 auch „Feldenkrais für Musiker“. Sie gab seither Kurse an verschiedenen Musikhochschulen (Freiburg, Dresden, Stuttgart, Köln und Nürnberg) und hielt zahlreiche Vorträge bei nationalen und internationalen Kongressen.



HILDEGARD WIND VIOLIN

Hildegard Wind was born in St. Ingbert in 1965 and has been living in Bamberg since 1989. She studied the violin at the University of Music in Freiburg with Rainer Kussmaul, and after graduating "with honors," she became second concertmaster of the Bamberg Symphony Orchestra at the age of only 23. She kept this position from 1989-94. She also worked as a violin teacher at the College of Music in Freiburg for over ten years. Since the successful completion of a four-year Feldenkrais training as a continuation of her own studies in 2002, she has also been teaching Feldenkrais for musicians and been giving workshops at several institutions, such as the College of Music in Freiburg, Dresden, Stuttgart, Köln and Nürnberg. She has also given numerous lectures at national and international congresses.

GIORGIO BALMELLI FOTOGRAF

Der Schweizer Profifotograf wurde in Lugano geboren. Nach einer technischen Ausbildung in der Deutschschweiz bildete er sich weiter zum Profifotografen, der seit über 30 Jahren mit eigenem Studio in Zürich erfolgreich in den Bereichen People, Fashion und Stilllife fotografiert. Für Redaktionen und für Werbekunden fotografiert Giorgio Balmelli rund um die Welt. Ob er mit berühmten Models oder mit Amateurmodellen arbeitet – immer erweist er sich nicht nur als technisch versierter Fotograf, sondern auch als hervorragender Regisseur und ideenreicher Künstler, der seine porträtierten Menschen immer ins beste Licht zu setzen weiss. Zahlreiche Publikationen in Fotozeitschriften und in Lifestyle-Magazinen, in Büchern und an Ausstellungen haben seinen Namen weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht.



GIORGIO BALMELLI PHOTOGRAPHER

This Swiss photographer was born in Lugano. After completing a technical training in German-speaking Switzerland, he trained to be a professional photographer, and for more than thirty years has had a successful career with his own studio in Zurich, focusing on people, fashion, and still life. Photographing for newspapers and magazines and for advertising clients, Giorgio Balmelli has worked throughout the world. Whether working with famous or amateur models, he has always demonstrated that he is not just a technical proficient photographer but also an outstanding stage director and creative artist who always knows how to present the people he portrays in the best light. Numerous publications in photo journals and lifestyle journals, in books and in exhibitions have made his name famous far beyond Swiss borders.

IMPROVISATION

Tim Kliphuis gehört zu den führenden Jazz-Geigern unserer Zeit. Er kombiniert Einflüsse aus Klassik, Jazz, Zigeunermusik und anderen Musikrichtungen. In diesem 3-tägigen Workshop (3x120 Minuten) werden alle Teilnehmer von YOUTH CLASSICS International Music Festival and Masterclasses mit der Kunst des Improvisierens vertraut gemacht. Ziel wird es sein, dass bereits in einem Konzert der Teilnehmer im Anschluss an den Workshop, spontan improvisiert wird.

Wichtige Themen des Workshops sind u.a.:

- wie gestalte ich eine improvisierte Melodie?
- wie improvisiere ich zu einem bestimmten Akkord bzw. zu Akkord-Wechseln?
- der „Jazz-Klang“
- Techniken für die linke Hand und die Bogenhand bei Streichern - das richtige „Timing“.

Die Workshops von Tim Kliphuis waren grosse Erfolge bei Festivals und in Hochschulen in den USA, Kanada, Grossbritannien, Süd-Afrika, Deutschland und Holland.

Tim Kliphuis is one of the world's top improvising violinists and a popular tutor. He combines his background in classical music with gypsy jazz and other improvised styles, to teach music in the broadest sense. Tim's workshops promote a better understanding of musical language and performance. He links up jazz, classical and folk music and explains universal principles. An important subject is the cadence, which is at the heart of any Western music style and which makes music 'move'. One-on-one individual tuition, general background information and group improvisation are alternated, keeping everyone involved all the time. Each student in the group goes home with three main points to work on, and tips how to do this. The following topics will be discussed:

- how to play an improvised melody
- how to improvise on a chord and chord changes
- jazz sound: right hand and left hand techniques
- myths about 'jazz' or 'swing' timing

His workshops have been featured at festivals, conservatoires and summer courses in the USA, Canada, UK, South Africa, Switzerland, Germany and Holland.



FELDENKRAIS FÜR MUSIKER

Die Bewegungsabläufe beim Spielen eines Instrumentes wahrzunehmen und zu erspüren, und nicht nur mechanisch und automatisch auszuführen, kann erwiesenermaßen vielfach die Qualität und Effektivität des Übens und Spielens steigern.

Im Workshop „Feldenkrais für Musiker“ werden wir uns deshalb mittels „Bewusstheit durch Bewegung“ mit dieser Thematik beschäftigen und Aspekte aus der Feldenkraismethode konkret und individuell auf das Instrumentalspiel übertragen.

So kann es z.B. beim Spiel technisch schwieriger Stellen hilfreich sein, die Aufmerksamkeit zeitweise auch auf die Bewegungsabläufe zu richten und nachzuspüren, ob es dabei evtl. zu einer „Verkürzung“ der Wirbelsäule kommt, zu einem angehaltenen Atem samt beengtem Brustkorb oder einer unnötig in Spannung versetzten Schultermuskulatur. Mittels kinästhetischer Sinneswahrnehmung werden derartige Zusammenhänge und ihre Auswirkung auf Technik und Klang erforscht und nach Bedarf korrigiert.

Um es mit Moshé Feldenkrais zu sagen: „Wenn Du weißt was Du tust, kannst Du tun was Du willst“.

Perceiving and feeling movements when playing an instrument, not just executing them mechanically and automatically, has been shown to improve significantly the quality and effectiveness of practicing and performing. The workshop Feldenkrais for Musicians will be concerned with this theme of “self-awareness through movement” and apply aspects of the Feldenkrais method to instrumental performance in specific and individual ways.

For example, when playing technically difficult passages, it can help to focus on and feel the sequences of movements: Am I “compacting” my spine, perhaps? Am I holding my breath and constricting my rib cage? Or causing unnecessary tension in my shoulder muscles? Kinesthetic sense perception can help study such situations and their effect on technique and sound, and if necessary correct them.

As Moshé Feldenkrais put it: “If you know what you are doing, you can do what you want.”



**REMO
SCHÄLLIBAUM**
Mentor

AUSZUG AUS DEN STATUTEN

Unter dem Namen YOUTH CLASSICS besteht ein Verein im Sinn von Art. 60ff. des ZGB mit Sitz in Zürich / Schweiz.

YOUTH CLASSICS ist ein politisch unabhängiger und konfessionell neutraler Verein.

YOUTH CLASSICS bezweckt die Förderung und Bewahrung klassischer Werte und Werke.

Die Ziele des Vereins sind:

- Nachwuchsausbildung und dessen Förderung.
- Den Ausbildungsstand und die beruflichen Karrierechancen von Künstlern der klassischen Musik sowie deren professionelle Verhaltensweisen zu fördern.
- Organisation und Durchführung von Seminaren, Workshops, Festivals, Wettbewerben und Konzerten.
- Weltweiter Erfahrungsaustausch.

EXCERPT OF FROM STATUTES

YOUTH CLASSICS is an association within the meaning of articles 60ff. of the Swiss Civil Code, with headquarters in Zurich, Switzerland. YOUTH CLASSICS is a politically and denominationally independent association.

YOUTH CLASSICS seeks to promote and preserve classical values and works.

The goals of the association are:

- Training and supporting the next generation of musicians.
- Furthering the education and professional opportunities of artists in classical music and supporting professional behavior.
- Organizing and implementing seminars, workshops, festivals, competitions, and concerts.
- Encouraging international exchange of experience.



**REMO
SCHÄLLIBAUM**
Mentor

UNTERBRINGUNG & KURSKOSTEN

Alle Preise verstehen sich pro Person. Kurskosten für 10 Tage und 11 Nächte

Übernachtung im Gästehaus (Doppelzimmer oder Mehrbettzimmer)

Vollpension (3 Mahlzeiten pro Tag)

Aktive und passive Teilnahme an Konzerten und Aktivitäten des Festivals

A Solokurs

€ 590.-

Der Kurs beinhaltet:

4x Privat - Unterricht (50 Minuten) beim Dozenten nach Wahl

Proben mit der Korrepetitorin

Workshop „Improvisation“ mit Tim Kliphuis (3x 120 Minuten)

Workshop „Feldenkrais für Musiker“ mit Hildegard Wind (2 x 120 Minuten)

Konzerte

Professionelles Fotoshooting

B Solokurs und Kammermusikurs

€ 750.-

Der Kurs beinhaltet:

4x Privat- Unterricht beim Dozenten nach Wahl

4x Kammermusikunterricht beim Dozenten nach Wahl

Proben mit Korrepetition

Workshop „Improvisation“ mit Tim Kliphuis (3x 120 Minuten)

Workshop „Feldenkrais für Musiker“ (2 x 120 Minuten)

Konzerte

Professionelles Fotoshooting

Begleitpersonen, Familienmitglieder

(Eltern/Geschwister), welche die Teilnehmer begleiten, bezahlen:

Doppelzimmer oder Kombizimmer pro Nacht mit Vollpension

€ 55.- / Nacht

Es besteht für Angehörige selbstverständlich die Möglichkeit, ihre Unterkunft privat zu buchen.

Alle Preise verstehen sich pro Person, inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer am Sitz von YOUTH CLASSICS.

Alle Teilnehmer leben während des YOUTH CLASSICS 3. International Music Festival and Masterclasses in Hallenburg auf dem Campus.



COURSE FEES & ACCOMMODATION

All prices per person. Tuition fee per 10 Days and 11 Nights

Room&board (double rooms or bigger, 3 meals a day)

active and passive participation in concerts and activities of the festival

some students will be chosen to perform together with faculty members

A Solo-course

€ 590.-

This course includes

4 private lessons (50 minutes) with the teacher of your choice

rehearsals with a pianist

workshop „Improvisation“ with Tim Kliphuis (3 x 120 minutes)

workshop „Feldenkrais for musicians“ with Hildegard Wind (2 x 120 minutes)

concerts

professional photoshooting

B Solo-Course plus Chamber-Music Course

€ 750.-

This course includes:

4 private lessons with the teacher of your choice

4 chamber music lesson with the teacher of your choice

workshop „Improvisation“ with Tim Kliphuis (3 x 120 minutes)

workshop „Feldenkrais for musicians“ (2 x 120 minutes)

concerts

professional photoshooting

Family members staying On-Campus with participants

Double room per night including 3 meals

€ 55.- / Night

Relatives can also stay in a hotel. Hotel list on request. Rooms for relatives on -campus can not be guaranteed. First the rooms have to be given out to participants.

All prices include value added tax at the place of residence YOUTH CLASSICS.

Participants must stay On-Campus live during the YOUTH CLASSICS

3. International Music Festival and Masterclasses in Hallenburg.



STIPENDIUM



Die Kursgebühr deckt nur einen kleinen Teil der effektiven Kosten der Teilnahme bei „YOUTH CLASSICS 3. International Music Festival and Masterclasses“. Die restlichen Kosten werden von den Sponsoren übernommen.

Zusätzliche Stipendien sind sehr begrenzt und werden nur an Studentinnen und Studenten vergeben, welche einen wesentlichen Bedarf rechtfertigen können. Hierzu benötigt YOUTH CLASSICS ein Motivationsschreiben des Teilnehmers und Hintergründe zur finanziellen Situation des Teilnehmers oder der Eltern. Es können nur in wenigen Fällen Stipendien vergeben werden.

ANMELDUNG

Anmeldeformulare (als PDF-download) für Kurse und Unterkunft sowie weitere Informationen finden Sie auf: www.youth-classics.com

Senden Sie bitte Ihre Anmeldung per e-mail oder Post, bis zum **27. Februar 2012**.
info@youth-classics.com

YOUTH CLASSICS	Telefon	0041 (0) 44 372 06 66
Norastrasse 7, Postfach 680	Fax	0041 (0) 44 496 66 98
CH-8040 Zürich / Schweiz	Philip A. Draganov, Mobil	0041 (0) 76 411 68 16

ANMELDEGEBÜHR € 100.– pro Teilnehmer

Anmeldung bis 31. Januar 2012, die komplette Anmeldegebühr, € 100.–, wird zurückerstattet.

Anmeldung bis 27. Februar 2012, die Hälfte der Anmeldegebühr, € 50.–, wird zurückerstattet.

Spätere Anmeldungen, es können keine Anmeldegebühren mehr erlassen werden.

FINANCIAL AID



The course fee covers only a fraction of the real costs for each student attending „YOUTH CLASSICS third International Music Festival and Masterclasses“.

Our sponsorship provides the remainder.

A request for financial aid can be sent to YOUTH CLASSICS with the application. The applicant must submit a letter explaining the reasons for needing a scholarship. Scholarships are limited and will be granted only to those students who are able to justify true need.

APPLICATION

You find all informations about application on: www.youth-classics.com

The complete application must be sent in by latest, on **February 27, 2012**.
info@youth-classics.com

YOUTH CLASSICS	Phone	0041 (0) 44 372 06 66
Norastrasse 7, Postfach 680	Fax	0041 (0) 44 496 66 98
CH-8040 Zürich / Switzerland	Philip A. Draganov, Mobil	0041 (0) 76 411 68 16

REGISTRATION FEE € 100.– per participant

If registered by January 31, 2012, the complete registration fee of € 100 will be refunded.

If registered by February 27, 2012, half the registration fee, € 50, will be refunded.

No refunds are possible for **registrations after that date**.



ADRESSE / ADDRESS

Hessische Akademie
für musisch-kulturelle Bildung gGmbH
Schloss Hallenburg
Gräfin-Anna-Strasse 4
D-36110 Schlitz / Deutschland
Phon 0049 (0) 66 42-91 13-0
Fax 0049 (0) 66 42-91 13-29



ANFAHRT / DIRECTIONS

🚗 Mit dem Auto über die A7

Aus nördlicher Richtung Abfahrt (89) Niederaula/Schlitz, dann L 3140 in Richtung Schlitz.

Aus südlicher Richtung Abfahrt (90) Hünfeld/Schlitz, dann auf L 3176 Richtung Bad Salzschlirf und Schlitz.

🚗 Mit dem Auto über die A5

Abfahrt (2) Alsfeld-Ost, dann L 254 Richtung Lauterbach und Schlitz.

🚂 Mit der Bahn ICE-Station Fulda Hauptbahnhof

Weiter mit der öffentlichen Buslinie 591 ab Fulda ZOB bis Schlitz Post.

🚗🚌 Auf Voranfrage besteht die Möglichkeit den akademieeigenen **Shuttlebus** zu nutzen.

🚗✈️ Per **Flugzeug** bis Frankfurt am Main.